UTTILO ONLINE EXTRA

GAL UTTING - Grün-Alternative Liste

Kommunalwahl 2026

THEMENÜBERSICHT

- GAL stärkste Partei in Utting
- Daniela Groß gleichauf mit Eichinger
- Bgm Hoffmann wiedergewählt
- Nur 3 Frauen im Gemeinderat
- Starker Start der Neulinge

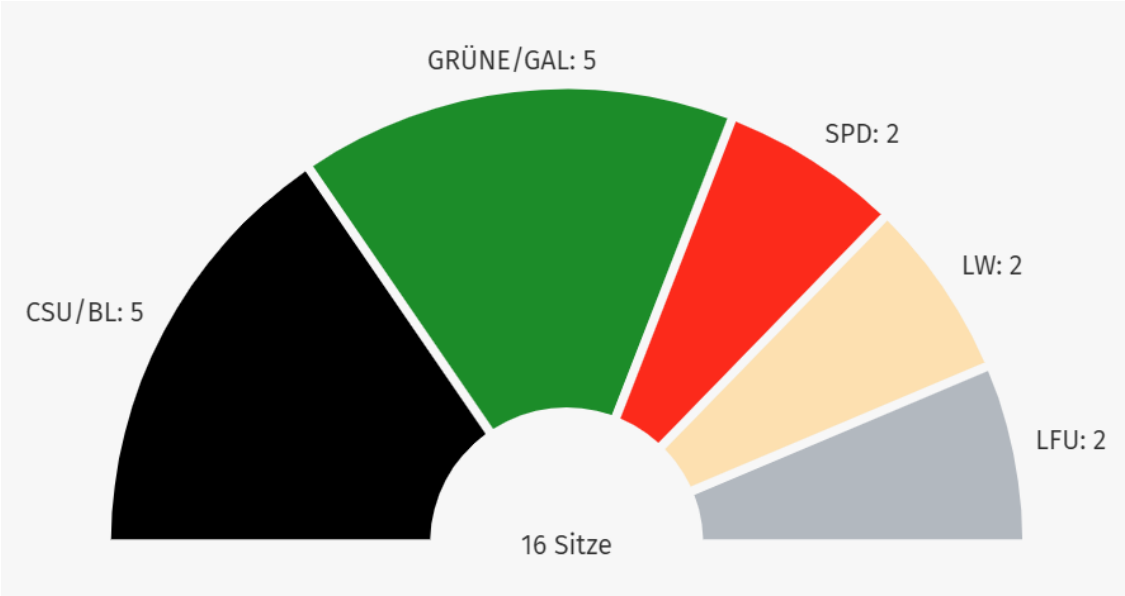
Utting hat gewählt / Stichwahl am 22. März

GAL verteidigt Spitzenposition in Utting, verliert aber 2 Sitze am Ratstisch

Bei den Kommunalwahlen in Utting hat die GAL ihre Spitzenposition mit 32,0 % der Stimmen knapp vor der CSU (30,1 %) behauptet. Beide Parteien werden im nächsten Gemeinderat 5 Rät*innen stellen – für die GAL ein Verlust von 2 Sitzen während die CSU gleich stark bleibt. SPD (9,9%) und LW (12,2%) entsenden wie bisher 2 Rät*innen. Die neue Gruppierung LfU (15,7%) startet mit zwei Räten.

UTTILO ONLINE

Diagramm:



https://wahlen.osrz-akdb.de/ob-p/181144/2/20260308/gemeinderatswahl_gemeinde/ergebnisse.html

UTTILO ONLINE EXTRA

GAL UTTING - Grün-Alternative Liste

Bürgermeister Hoffmann wiedergewählt

Ohne Gegenkandidat*in wurde Bürgermeister Hoffmann mit 89,9 % (2261 Stimmen) der gültigen 2515 Stimmen wiedergewählt. 254 Stimmen wurden auf verschiedene, von den Wähler*innen auf dem Stimmzettel notierte Bürger*innen verteilt (bis zu 34 Stimmen für eine*n), 180 Stimmen waren ungültig.

Grüne Landratskandidatin Daniela Groß fast gleichauf mit Landrat Eichinger

Die grüne Kandidatin für das Amt des Landrats Daniela Groß hat im Landkreis 25.718 Stimmen (39,7 %) erhalten, auf den amtierenden Landrat Eichinger entfielen 26.188 Stimmen (40,4 %). Er hat damit gegenüber der Wahl 2020 18,1 %-punkte verloren.
Am Sonntag, 22. März findet die Stichwahl zwischen Groß und Eichinger statt.

So sieht der neue Gemeinderat in Utting aus:

Grüne/GAL Gemeinderät*innen

1. (Listenplatz 2) Patrick Schneider (GR)* (1515 Stimmen)
2. (8) Jakob Kettler (GR) (1503)
3. (4) Peter Noll (GR) (1285)
4. (1) Nicole von Thülen (GR'in) (1229)
5. (6) Korbinian Lutzenberger (GR) (1214)

Nachrücker*innen

6. (5) Valerie Kaiser (1040)

7. (3) Andrea Höcker (743)

8. (7) Veronika Doerk (637)

9. (14) Lukas Mayr (609)

10. (7) Martina Frings (585)

11. (10) Dr. Sebastian Jonas (560)

12. (13) Bettina Senger (514)

13. (11) Elke Huber (504)

14. (12) Bertram Wegner (396)

15. (15) Heidemarie von Varendorff (352)

16. (16) Dr. Thorsten Bausch (346)

**(GR) heißt: ist bereits Gemeinderat*

Noch mehr Infos: Ergebnisse Gemeinderatswahl 2026 in Utting

*CSU Gemeinderät*innen*

1. (6) Korbinian Pickl (1065)

2. (2) Marina Radic (1058)

3. (5) Peter Liebner (GR) (943)

4. (7) Ralf Stief (GR) (901)

5. (3) Ralph Seiz (GR) (850)

Nachrücker

6. (9) Simon Hafner (GR) (824)

7. (11) Marius Fröhlich (702)

8. (10) Simon Strobl (637)

(auf Platz 1 der Liste, aber als Bgm nicht Gemeinderat:

UTTILO ONLINE EXTRA

GAL UTTING - Grün-Alternative Liste

Florian Hoffmann (1994 Stimmen))

LFU Gemeinderäte

1. (1) Markus Fakler (920)

2. (5) Harry Sternberg (630)

Nachrücker*innen

3. (2) Christine Basinek (581)

4. (4) Astrid Riedel (506)

LW-Gemeinderäte

1. (1) Maximilian Wegele (1010)

2. (3) Matthias Hornsteiner (GR) (557)

Nachrücker:

3. (4) Georg Ernst (489)

4. (8) Lorenz Wilhelm (387)

SPD-Gemeinderäte

1. (4) Florian Hansch (GR) (926)

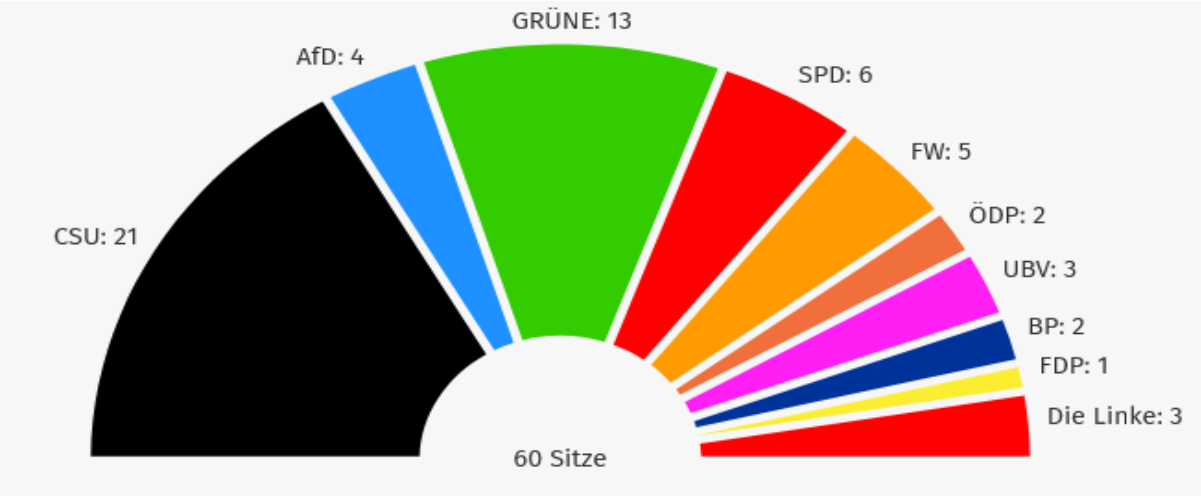
2. (3) Barbara Schiller (783)

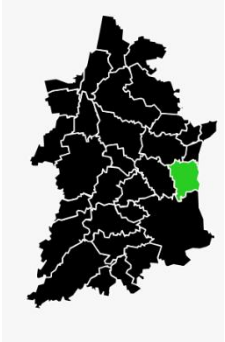
Nachrücker*innen:

3. (2) Ludwig Schweiger (776)

UTTILO ONLINE

4. (1) Marlies Achtzehner (720)





Grüne im Kreistag wieder zweitstärkste Fraktion:

Diagramme: https://wahlen.osrz-akdb.de/ob-p/181000/4/20260308/kreistagswahl_kreis/index.html

Utting ist die grünste Gemeinde im Landkreis

Mit 35,3 % war Utting die einzige Gemeinde im Landkreis, wo eine Mehrheit der Wähler*innen für den Kreistag grün wählte (CSU: 34,1 %, AfD 3,4 %, SPD 8,6 %, FW 5,8 %, ÖDP 2,3 %, Linke 3,7 %)

UTTILO ONLINE EXTRA

GAL UTTING - Grün-Alternative Liste

Kommentar Patrick Schneider:

WOW, die GAL ist mit 32 % der Wählerstimmen wieder stärkste Kraft in Utting. Ein sehr starker Vertrauensbeweis, insbesondere wenn man bedenkt, dass die CSU den Bürgermeister stellt.

Klar hatten wir vor 6 Jahren mit 41,8 % ein noch stärkeres Ergebnis, aber da waren die Voraussetzungen mit einer echten Bürgermeisterwahl und grünem Rückenwind im Bund sicher nicht vergleichbar zur aktuellen Lage.

Wir werden versuchen, euer Vertrauen mit viel Engagement zurückzugeben. Wenn es nach uns geht, wieder in enger Zusammenarbeit mit den anderen Fraktionen.

Ich bin mächtig stolz auf unser Gallisches Dorf und freue mich euch wieder im Gemeinderat vertreten dürfen. DANKE

UTTILO ONLINE

Kommentar Peter Noll:

1. Ohne eigene*n Bürgermeisterkandidat*in war es absehbar, dass die GAL das Wahnsinnsergebnis von 2020, wo wir mit über 41% der Stimmen 7 Gemeinderatssitze holten, nicht würde verteidigen können. Hinzu kam, dass mit der LFU eine überraschend starke neue Gruppierung um Stimmen konkurrierte. So gesehen sind 5 Sitze im neuen Gemeinderat ein ordentliches Ergebnis. Dennoch schmerzt es, dass Valerie, Andrea und Veronika deshalb auf den Nachrückerplätzen geblieben sind.

2. Überhaupt leidet auch der neue Gemeinderat an akutem Frauenmangel: Nur 3 der 16 Ratsmitglieder sind weiblich. Auch bei der GAL wurden die Frauen eher runtergehäufelt.

3. Das mag allerdings auch daran gelegen haben, dass die Uttinger*innen grundsätzlich die amtierenden Räte wiedergewählt haben: Bei der GAL sind alle fünf kandidierenden Rät*innen wiedergewählt worden (Jakob Kettler von Listenplatz 8 auf Platz 2 vorgehäufelt!). Nur bei der CSU hat es Gemeinderat Simon Hafner von Listenplatz 9 knapp nicht wieder an den Ratstisch geschafft. 10 der 16 neuen Gemeinderäte gehörten dem Gremium schon vor der Wahl an. Dieses Wahlverhalten dürfte auf eine grundsätzliche Zufriedenheit der Uttinger*innen mit der Dorfpolitik zurückzuführen sein.

4. Auf Grund dieser Zufriedenheit, die auch im Wahlkampf zu spüren war, wird sich in den kommenden Jahren an den Grundzügen der Uttinger Politik nicht viel ändern. Insbesondere können wir fest damit rechnen, dass die konstruktive Zusammenarbeit am Ratstisch über die Fraktionsgrenzen hinweg fortgesetzt wird. Angesichts der leeren Gemeindekasse wird das auch bitter nötig sein.

5. Der Landratsdarsteller Eichinger hat eine heftige Klatsche eingefangen, die er sich redlich verdient hat. In Utting hat er bei der Bürgerversammlung einen miserablen Auftritt u.A. zum Thema „Tempo 30 auf der Staatsstr." hingelegt. Die von ihm politisch zu verantwortende

UTTILO ONLINE EXTRA

GAL UTTING - Grün-Alternative Liste

Kreisumlage ruiniert die Gemeindefinanzen. Und der Bürgerentscheid zum geplanten Landratspalast ist auch noch nicht vergessen. Nun gilt es bei der Stichwahl nochmal alles zu mobilisieren, um Daniela Groß zur Landrätin zu machen!

6. Im Wahlkampf hat sich bei uns eine starke Gruppe von engagierten Menschen gefunden. Das hat Freude gemacht! Die GAL muss sich keine Sorgen um ihre Zukunft machen.

Uttilo-online
von Peter Noll